

Deckblatt und Modellinformationen

Die erste Seite: welches Kleidungsstück, welche Version, wen man anruft.

Feld	Wert
Marke	
Modellname	
Modellnummer	
Saison	
Kategorie	
Passform	
Größenbereich	
Hauptstoff	
Farbvarianten	
Mustergröße	
Version	1.0
Datum dieser Version	
Status	
Erstellt von	
Kontakt Fabrik	
Hinweise	

So verwenden Sie diese Vorlage

- Ein Blatt pro Abschnitt, in der Reihenfolge, in der eine Fabrik sie liest. Zuerst das Deckblatt ausfüllen, dann die Flachzeichnungen, dann alles, worauf die Flachzeichnungen verweisen.
- Gemessen wird liegend, sofern die Zeile nichts anderes angibt. Jeder Messpunkt erhält eine Toleranz; ein Maß ohne Toleranz kann nicht beanstandet werden.
- Farben über eine Textilreferenz (Pantone TCX oder Lab Dip), nie nur über den Namen. Stoff über Zusammensetzung und Flächengewicht in g/m².
- Eine Version, nach der die Fabrik bereits gemustert hat, nie überschreiben: die Versionsnummer erhöhen und die Änderung protokollieren.

Flachzeichnungen

Vorder- und Rückseite als proportionsgetreue Strichzeichnung, jede Naht, jeder Verschluss, jede Tasche und jede Steppnaht eingezeichnet. Die Details nummerieren und jede Nummer unten beschreiben.

Vorderansicht

Flachzeichnung hier einfügen

Rückansicht

Flachzeichnung hier einfügen

Position	Detail
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	

Stückliste

Jede Komponente des Kleidungsstücks, eine pro Zeile, mit der Referenz des Lieferanten und der Verbrauchsmenge pro Teil. Die Fabrik kalkuliert und bestellt anhand dieses Blatts.

Nr.	Komponente	Platzierung	Beschreibung	Zusammensetzun	Gewicht / Abmessung	Lieferant	Referenz	Farbe	Menge pro Teil	Einheit	Kommentar
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											
11											
12											
13											
14											

Maße, cm

Alle Punkte werden liegend auf einer glatten Fläche gemessen, das Kleidungsstück zugeknöpft, sofern die Zeile nichts anderes angibt. Die Basisgröße M ist hervorgehoben; die übrigen Größen folgen dem Gradiersprung. Die Toleranz gibt an, um wie viel ein fertiges Teil in jede Richtung abweichen darf.

Code	Messpunkt	Messanleitung	Toleranz +/- (cm)	XS (cm)	S (cm)	M (cm)	L (cm)	XL (cm)	Gradiersprung (cm)
A	Brust- / Büstenbreite	2,5 cm unterhalb des Armlochs, von Kante zu Kante							
B	Tailenbreite	An der schmalsten Stelle oder in einem angegebenen Abstand vom HPS							
C	Saumbreite	An der Saumkante, von Kante zu Kante							
D	Körperlänge, hintere Mitte	Von der hinteren Mitte Halsausschnitt bis zum Saum							
E	Körperlänge, HPS	Vom höchsten Schulterpunkt bis zum Saum							
F	Schulterbreite	Von Naht zu Naht, über den Rücken							
G	Rückenbreite	10 cm unterhalb der hinteren Mitte Halsausschnitt, von Armloch zu Armloch							
H	Ärmellänge	Von der Schulternaht bis zur Manschettenkante							
I	Armloch	Gerade oder gebogen: angeben, welche							
J	Ärmelbreite	2,5 cm unterhalb der Achsel							
K	Manschette / Ärmelöffnung	Von Kante zu Kante, liegend							
L	Halsausschnittbreite	Von Naht zu Naht, innen							
M	Vordere Halsausschnitttiefe	Vom HPS bis zur Halsausschnittnaht vordere Mitte							
N	Bundhöhe	Unterteile: von der Naht bis zur fertigen Kante							
O	Taille, ungedehnt	Unterteile: Oberkante, von Kante zu Kante							
P	Hüfte	Unterteile: in einem angegebenen Abstand unterhalb des Bunds							
Q	Vordere Leibhöhe	Von der Schrittnaht bis zur Bundoberkante, vorne							
R	Hintere Leibhöhe	Von der Schrittnaht bis zur Bundoberkante, hinten							
S	Innenbeinlänge	Von der Schrittnaht bis zum Saum, entlang des Innenbeins							
T	Oberschenkel	2,5 cm unterhalb des Schritts, von Kante zu Kante							
U	Knie	In einem angegebenen Abstand unterhalb des Schritts							
V	Beinöffnung	An der Saumkante, von Kante zu Kante							

Maße, Zoll

Dieselben Punkte in Zoll, auf das nächste 1/8 Zoll gerundet (Toleranzen auf 1/16). Auf der versendeten Version nur EINE Einheit belassen: Eine Fabrik, die beide erhält, misst nach der falschen.

Code	Messpunkt	Messanleitung	Toleranz +/- (in)	XS (in)	S (in)	M (in)	L (in)	XL (in)	Gradiersprung (in)
A	Brust- / Büstenbreite	2,5 cm unterhalb des Armlochs, von Kante zu Kante							
B	Tailenbreite	An der schmalsten Stelle oder in einem angegebenen Abstand vom HPS							
C	Saumbreite	An der Saumkante, von Kante zu Kante							
D	Körperlänge, hintere Mitte	Von der hinteren Mitte Halsausschnitt bis zum Saum							
E	Körperlänge, HPS	Vom höchsten Schulterpunkt bis zum Saum							
F	Schulterbreite	Von Naht zu Naht, über den Rücken							
G	Rückenbreite	10 cm unterhalb der hinteren Mitte Halsausschnitt, von Armloch zu Armloch							
H	Ärmellänge	Von der Schulternaht bis zur Manschettenkante							
I	Armloch	Gerade oder gebogen: angeben, welche							
J	Ärmelbreite	2,5 cm unterhalb der Achsel							
K	Manschette / Ärmelöffnung	Von Kante zu Kante, liegend							
L	Halsausschnittbreite	Von Naht zu Naht, innen							
M	Vordere Halsausschnitttiefe	Vom HPS bis zur Halsausschnittnaht vordere Mitte							
N	Bundhöhe	Unterteile: von der Naht bis zur fertigen Kante							
O	Taille, ungedehnt	Unterteile: Oberkante, von Kante zu Kante							
P	Hüfte	Unterteile: in einem angegebenen Abstand unterhalb des Bunds							
Q	Vordere Leibhöhe	Von der Schrittnaht bis zur Bundoberkante, vorne							
R	Hintere Leibhöhe	Von der Schrittnaht bis zur Bundoberkante, hinten							
S	Innenbeinlänge	Von der Schrittnaht bis zum Saum, entlang des Innenbeins							
T	Oberschenkel	2,5 cm unterhalb des Schritts, von Kante zu Kante							
U	Knie	In einem angegebenen Abstand unterhalb des Schritts							
V	Beinöffnung	An der Saumkante, von Kante zu Kante							

Verarbeitung und Stichtypen

Wie das Kleidungsstück zusammengesetzt wird, Arbeitsgang für Arbeitsgang: die Naht, der Stich, die Stichdichte, die Nahtzugabe, das Garn. Nahtklassen nach ISO 4916; Stichnummern nach ISO 4915 und ASTM D6193 (301 Steppstich, 304 Zickzackstich, 401 Kettenstich, 504 Dreifaden-Überwendlichstich, 516 Fünffaden-Sicherheitsstich, 602 Überdeckstich).

Nr.	Bereich	Arbeitsgang	Nahttyp (ISO 4916)	Stichtyp (ISO 4915 / ASTM D6193)	Stiche pro cm (SPI)	Nahtzugabe	Garn	Kommentar
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								

Farbvarianten

Eine Spalte pro Farbvariante, eine Zeile pro farbiger Komponente. Eine textile Farbreferenz in jeder Zelle und ein Hinweis, wo eine Farbvariante ein Material ändert.

Komponente	Stücklisten-Nr.	CW1	CW2	CW3	Kommentar
Oberstoff					
Kontraststoff					
Futter					
Nähgarn					
Steppgarn					
Knöpfe					
Reißverschluss					
Hauptetikett					
Pflegeetikett					
Hängeetikett					

Etiketten und Zutaten

Jedes Etikett mit seiner Abmessung, seiner Position gemessen ab einer Naht oder Kante, dem Pflegeinhalt und der Befestigungsart.

Element	Typ	Platzierung (gemessen ab einem festen Punkt)	Abmessung	Inhalt / Druckvorlage	Befestigung	Referenz	Kommentar
Hauptetikett							
Größenetikett							
Pflege und Zusammensetzung							
Herkunftsetikett							
Hängeetikett							
Logo gedruckt oder gestickt							

Verpackung

Wie das fertige Kleidungsstück gefaltet, verbeutelt und in Kartons verpackt wird und was auf dem Karton steht. Ohne diese Seite kommt die Ware so an, wie es am billigsten war.

Element	Spezifikation	Kommentar
Faltung		
Kleiderbügel		
Polybeutel		
Beutelaufkleber		
Karton		
Kartonbeschriftung		
Größensortierung		

Änderungsprotokoll

Jede Änderung nach der Erstausgabe, mit Datum und wer sie freigegeben hat. Die Versionsnummer auf dem Deckblatt muss mit der letzten Zeile hier übereinstimmen.

Version	Datum	Von	Geändertes Blatt	Änderung	Freigegeben von
1.0			Alle	Erstausgabe	